

act. II 7734

R  
azny

über

die Überlösung der Ressorten des Leiters der  
Ministerialverwaltung bey der Nummer n° 97

Christian Steinmann

an

Fischetschenow

1853

—  
IX



399

Dokumenten-Buch  
n° 203.



*D*er ohne die Übereinigung des Konsortiums und  
Weinbrunnenbesitzers Christian Steinmann zu  
Tscheltschelow im Lebuser Kreise, zwischen den  
im Vorjahr aufgesetzten Füchsenponten, abgesetztem  
Riegel, nach Rüfung, vorleser, wie folgt, lautet:

Wesentl.

Tscheltschelow, am 8<sup>ten</sup> September 1853.

In der Rival. Ablösungs-Pause der Übergaben  
der seitigen bärärtigen Wölfe an die Säumer,  
wurde von Ihnen Seite bekannt und disponirt  
folgt

1. für die Bräumerai der Herr Pfarrer Grae-  
fer,

auf die Röllnacht vom 9<sup>ten</sup> Juni vor. Largy  
verordnet,

2. der Besitzer des Weinbrunnengemütsb. gegen  
den n° 97. Christian Steinmann von der  
dies Letzteren hat an die Bräumerai eine jährliche  
Urgabe von 1700 R. d. genannten Brüder.  
zum zum 1<sup>ten</sup> Oktober jähren Dasein zu rich-  
teten, und wird darüber folgender Verle-  
gung & Riegel gestellt.

§. I.

Der Steinmann legt diese Urgebe durch ein  
mittelbar Zuständig der zwanzigfachen Betrag  
mit, auf und zwanzig Villen gewissen einer

Plan.

Herrnigen", welche von ihm Uthodor er erhalten hat,  
an den Schämmenau - Steggen ab.

§. 2.

Die vorgerührte Abgabe wird gleich aufgezehrt.

§. 3

Der Schämmenau unterlegt seinem Pfandvorderen auf  
das Vermögen und willigt darin, dass die  
Abgabe sofort ohne zürnigen Plausch und  
Zärtung aus dem Hörnchen - Käse entzündet wird.

§. 4

Die aufgezehrten Strophen werden von beiden Frau-  
en zur Hälfte geteilt.

Der Schämmenau verzichtet auf eine Mündungsleitung  
des Bezugstals, indem sie sich mit Uthodor ein-  
zur Verfaulung begnügt.

Der Steinmann braucht, Mündungsleitung ein-  
zur Verfaulung nach erfolgter Entzündung be-  
sitzt der Lösung zu den Hörnchen - Käsen  
gelungen zu legen.

Wogalaten, ganzheitl und untergeschlagen.

Graeser

Steinmann.

a — u — s

Stegge

Für den

In der von dem Künstler Johann Gottlieb  
 Danzer et Consorten zu Tschetschnow  
 bei den Königlichen Pragierungen, laudemörf.  
 pfäfischen Wohltheilung häufiger beantragten  
 Erlaubnis der mit ihm zusammen befindlichen  
 Bevölkerung, sowie Einhaltung und Beobach-  
 tung von den Königlichen Pragierungen vom  
 Königlichen Stadt- und Schreibermeister Herrn  
 Steffani überwachen werden, beschwören  
 wir hierfür Herrn von Hohen Feste - Ralf Trü-  
 fer und den Herrn Stadt - Ralf Graeser  
 gewaltsam einen geschworenen, den Wohl-  
 fahrtsgemeinde verpflichteten, den Wohl-  
 fahrtsgemeinden beigeordneten, darin rechtgültigen  
 Verhältnissen abzugeben, über die dabei noch  
 kommenden freilichen Freuden oder Müch-  
 fungen Wagnisse abzuschaffen, die bereits abge-  
 schlossen zu gesetzen, Reichtümer des stadt-  
 wachtmeisters zu besitzenden Gegenstände  
 mit Entfernung ihres Wertes anzubringen,  
 nicht minder in den einschlägigen auf den  
 Landen der Gegenstände entsprechenden Verordnun-  
 gen Reichtümer die Commune zu ver-  
 teilen, namentlich Ende zu verordnen, zu-

oder

oder zehnzigtausend, bezüglich oder Verhältnis zu  
vertheilen, welche zur vorzuhoben oder zu  
benutzen, auf die zur nächsten Hoffnung  
verstellt werden, gegen die vorgesehene Zeit.

Leistungen die zulässige Nachmittal ein.  
gewünscht, oder jenseit dabei zu befürigen,  
oder auf den schon ausdrücklich gewordenen  
Forderungen wieder zu rütteln, oder sie durch  
Wortspiel zu bestimmen, allein, nach oben, ohne  
Rückfrage, ferner dann über die Löschung  
der Rentenlasten abzustimmenden Prozess zu  
veranlassen, die vollzogen, und darin zu  
veraufsehen, daß die mit aufgesetzten Preisen  
gesetzigen Orte im Typoscopen - Reihe nur  
wollt werden.

Verkündet unter meinem handschriftlichen

mit unserer Unterschrift verfaßt.

Bezeichneten Frankfort am 9<sup>ten</sup> Februar 1853.

pL. S: /

Der Magistrat

seine Hand mit handschriftl.

zur Signatur

Bellmann.

B. 2212

Schmaeling

unter handschriftl. bestätigt.

Bestätigung

für

Platzvermietung

Von

V. 6086 Litt.

4

Urkundlich unter unsrer Verantwortung und unserer Re-  
gel aufgezeichnet.

Frankfurt a. M. 20. Februar 1853.



Königliche Regierung, Landwirtschaftliche Offizierung.  
zu Frankfurt a. M. am 20. Februar 1853  
der Oberbürgermeister  
Raetzel. Falsoni Müller

Notarialis

Wortlängung

für

Stadtgemeinde Frankfurt

Vor

V. 6086 - 1. B.

